

### Seminarbeschreibung

## **Wie führe ich Projekt-Mitarbeiter?**

Der Erfolg von Projekten steht und fällt nach wie vor mit der Qualifikation und dem Engagement der Mitarbeiter.

- Welche Rolle spielen dabei die Führungskräfte?
- Wie werden Mitarbeiter befähigt und motiviert, kundenorientiert zu arbeiten?
- Wie entsteht aus einer Anzahl von Einzelkämpfern ein Team?
- Was macht eine Gruppe rasch arbeitsfähig?
- Wie werden Planung und Kontrolle richtig eingesetzt?
- Welche Bedeutung hat ein Qualitätsmanagementsystem in diesem Zusammenhang?

***Diese und viele andere Fragen werden in diesem Seminar in praxisnaher Form gemeinsam bearbeitet.***

Ein Seminar für Leiter der Informatik, Führungskräfte im Bereich Software-Entwicklung und –Wartung, Projektleiter – und solche, die es werden wollen.

### **Motto**

***„Es ist nicht genug, zu wissen – man muss es auch anwenden;  
es ist nicht genug zu wollen – man muss es auch tun.“***

J. W. Goethe

### **Inhalt**

Das Seminar verbindet Grundlagen erfolgreicher Mitarbeiterführung mit Erfahrungen aus der Software-Entwicklung, dem Projektmanagement sowie dem Qualitätsmanagement zu einem Bündel praxisnaher Erkenntnisse, Anregungen und Handlungsempfehlungen für alle Führungskräfte im Bereich Software-Entwicklung und Wartung.

### **Referent**

Walter Wintersteiger, Dkfm. Dr., MANAGEMENT & INFORMATIK, Dornbirn; Unternehmensberater; langjähriger Leiter Software-Entwicklung; Lehrbeauftragter an Universitäten und Fachschulen; Präsident der Österreichischen Vereinigung für

Software-Qualitätsmanagement; Auditor der SQS und ÖQS; Delegierter in der EOQ-Softwaregroup; internationaler Seminarreferent; Mitglied der IT QualityGroup

## **Programm**

### **1. Tag**

- ab 08.30 Uhr Eintreffen der Teilnehmenden, Kaffee
- 09.15 Uhr **Seminareröffnung:**  
Kennenlernen, Erwartungen, Zielsetzungen, Organisatorisches
- 09.45 Uhr **Mitarbeiterführung**
- Die Rollen einer Führungskraft
  - Die Funktionen einer Führungskraft
  - Kundenorientierte Mitarbeiterführung
  - Die ideale Führungskraft (nach Peter Drucker)
- 10.20 Uhr **Selbst-Orientierung der Teilnehmenden:**
- Persönliche Standortbestimmung
  - Meine persönliche Führungstheorie?
  - Was brauche ich, um gut führen zu können?
  - Was brauchen meine Mitarbeiter von mir?
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.20 Uhr **Plenumspräsentationen und -diskussion**
- 12.00 Uhr **Gemeinsame Auswahl der Themenschwerpunkte und Festlegen des roten Fadens für den weiteren Seminarablauf**
- 12.30 Uhr Mittagessen
- ab 14.15 Uhr **Gemeinsame Bearbeitung der ausgewählten Themen**  
Möglichst anhand konkreter Situationen der Teilnehmenden in unterschiedlichen Settings (Referate, Kleingruppen, Rollenspiele, System in the Room, Reflexionen, Diskussionen uam.)
- Mögliche Themen sind zum Beispiel:**
- Welche Erwartungen verbinden Mitarbeiter mit ihrer beruflichen Tätigkeit und was motiviert Mitarbeiter im Bereich Software-Entwicklung und –Wartung?
  - Welche Führungsinstrumente stehen uns zur Verfügung?
  - Welchen Einfluss hat ein Qualitätsmanagementsystem im Bereich Software-Entwicklung und –Wartung?
  - Wie gehen wir mit den Widersprüchen aus Linien- und Projektorganisation um?
  - Wie gestalten wir motivierende Mitarbeitergespräche?

- Wie behandeln wir Widerstand und Konflikte?
- Welche Möglichkeiten haben wir, positiv auf das Teamwork einzuwirken?
- Wie gestalten wir Innovations- und Veränderungsprozesse im Software-Bereich?
- Wie kommen wir zu einer „lernenden Organisation“?
- Thesen zur Organisation von morgen

15.30 Uhr	Kaffeepause
15.50 Uhr	<b>Gemeinsame Bearbeitung der ausgewählten Themen</b> Fortsetzung
17.30 Uhr	Ende des ersten Seminartages

## **Programm**

## **2. Tag**

08.15 Uhr	<b>Gemeinsame Tagesprogrammgestaltung</b>
08.30 Uhr	<b>Gemeinsame Bearbeitung der ausgewählten Themen</b> Fortsetzung
10.00 Uhr	Kaffeepause
10.20 Uhr	<b>Gemeinsame Bearbeitung der ausgewählten Themen</b> Fortsetzung
12.15 Uhr	Mittagessen
13.45 Uhr	<b>Gemeinsame Bearbeitung der ausgewählten Themen</b> Fortsetzung
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.20 Uhr	<b>Persönliche Ziel- und Massnahmen-Planung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorbereitung als Einzelarbeit</li> <li>- Gegenseitige Beratung der Teilnehmenden in Kleingruppen</li> </ul>
16.20 Uhr	<b>Seminarreflexion im Plenum</b>
16.45	<b>Ende des zweiten Seminartages</b>